

PRESSEMITTEILUNG

„Flieger und Feldlerchen“: Premiere der neuen Radroute des Berliner Zentrum Industriekultur auf der VELOBerlin

Mit „Flieger und Feldlerchen“ hat das Berliner Zentrum Industriekultur eine neue Radroute im Programm. Sie führt über das Tempelhofer Feld und rund um den Flughafen Tempelhof. Die neue Radroute feiert auf dem Fahrradfestival VELOBerlin am 10. Mai 2025 Premiere.

Berlin, den 28. April 2025

Das Berliner Zentrum Industriekultur (bzi) präsentiert zusammen mit der Grün Berlin GmbH und der Tempelhof Projekt GmbH im Rahmen des Fahrradfestivals VELOBerlin am 10. Mai am Flughafen Tempelhof eine neue Fahrradroute. Die gemeinsam entwickelte Route mit dem Titel „Flieger und Feldlerchen“ ist die mittlerweile achte Radroute der Berliner Industriekultur. Die Routen veranschaulichen den Einfluss der industriellen Entwicklung auf das Stadtbild und auf das Leben der Bevölkerung. Die Kombination aus Geschichte, Kultur und Natur macht die Radrouten zu einem besonderen Erlebnis.

Die Radroute „Flieger und Feldlerchen“ lädt ein, das faszinierende Areal des Tempelhofer Feldes und des Flughafen Tempelhof zu erkunden. An 17 Sehenswürdigkeiten gewährt die Route Einblicke in die bewegte Vergangenheit des Ortes. Dazu zählen beispielsweise das Luftbrückendenkmal und der Ehrenhof am Platz der Luftbrücke, der Post- und Frachthof sowie der Eisenbahn- und Straßentunnel auf dem Areal des Flughafengebäudes sowie die Ballonhalle, das Drehfunkfeuer und das Übungsflugzeug der Feuerwehr auf dem Tempelhofer Feld. Die Bedeutung der baulichen Strukturen und Relikte ist nicht immer auf den ersten Blick erkennbar. Die 8,5 Kilometer lange Radroute macht sie aber erfahrbar: Mit ihr tritt die besondere und wechselhafte Geschichte des einstigen Weltflughafens mit seinen vielen Geschichten in den Vordergrund.

Das Berliner Zentrum Industriekultur (bzi), die Grün Berlin GmbH und die Tempelhof Projekt GmbH laden Medienvertreter*innen und andere Interessierte herzlich zur Präsentation der neuen Radroute „Flieger und Feldlerchen“ im Rahmen der VELOBerlin am Samstag, den 10. Mai 2025 auf dem Gelände am Flughafen Tempelhof ein:

Making of: Wie eine neue Radroute die Geschichte des Flughafen Tempelhof erzählt

10. Mai 2025, FluxFM Fahrrad Forum im überdachten Outdoor Gelände, 11:30 Uhr

Im Gespräch mit Prof. Joseph Hoppe (bzi), Christoph Schmidt (Grün Berlin) und Fabian Schmitz-Grethlein (Tempelhof Projekt)

Die Radroute „Flieger und Feldlerchen“ macht Verstecktes sichtbar

10. Mai 2025, infraVelo Salon im Hangar 4, 12:30 Uhr

Die neue Radroute „Flieger und Feldlerchen“ im Detail

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, allerdings benötigen Teilnehmende für den Besuch der beiden Veranstaltungen ein Eintrittsticket für das Fahrradfestival VELOBerlin. Pressevertreter*innen können sich [hier](#) akkreditieren.

Die Radrouten der Berliner Industriekultur werden durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe sowie die Oberste Denkmalschutzbehörde/UNESCO-Welterbe (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen) gefördert. Weitere Informationen zu allen Radrouten finden Sie auf <https://industriekultur.berlin/erleben/fahrradrouten>. Der Informationsflyer für die Radroute „Flieger und Feldlerchen“ steht [hier](#) zum Download zur Verfügung.

Über das Berliner Zentrum Industriekultur:

Das Berliner Zentrum Industriekultur (bzi) öffnet die Augen für die Wechselwirkung zwischen Industrie und Kultur. Es macht das industrielle Erbe der Stadt erfahrbar und nutzbar. Dabei steht es für eine nachhaltige Entwicklung dieses Erbes und setzt Impulse für die Positionierung Berlins als innovative Metropole. Das bzi entdeckt neue und ungenutzte Potenziale der Industriekultur und hat das Ziel, die Themen in der Breite der Gesellschaft bekannt zu machen. Durch seine Aktivitäten und ein weltweites Netzwerk stärkt es den Weltruf der vielschichtigen Berliner Industriekultur.

Ansprechpartnerin:

Antje Boshold, Projektkoordinatorin Fahrradrouten
Tel. +49 30 5019 3845 / Mail: boshold@industriekultur.berlin

Über Grün Berlin GmbH:

Grün Berlin ist als landeseigenes Unternehmen zuverlässiger Partner der Verwaltung und der Bezirke für eine wirtschaftlich zukunftsgerichtete, soziale und klimaangepasste Stadtentwicklung. Grün Berlin entwickelt, baut und betreibt sichere und nachhaltige Infrastrukturen, urbane Freiräume, öffentliche Bauten und innovative Mobilitäts- und Verkehrslösungen. Zu Grün Berlin zählen die Grün Berlin GmbH, Grün Berlin Stiftung, Grün Berlin Service GmbH, GB infraVelo GmbH und GB infraSignal GmbH. Mehr Informationen finden Sie auf www.gruen-berlin.de.

Ansprechpartnerin:

Alexandra Hensel, Bereichsleiterin Kommunikation & Partizipation
Tel. +49 30 700 906 340 / Mobil +49 162 10 36 806 / Mail: alexandra.hensel@infravelo.de

Über Tempelhof Projekt GmbH:

Das Land Berlin ist Eigentümer des ehemaligen Flughafens Berlin-Tempelhof. Nach der Schließung des Flughafens 2008 entschied Berlin, das Gelände und das Gebäude für eine künftige neue Nutzung zu entwickeln. 2011 wurde hierfür die Tempelhof Projekt GmbH gegründet. Im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen verantwortet sie mit einem ca. 90-köpfigen Team die denkmalgerechte Planung, Sanierung, Erhaltung, den Betrieb und die schrittweise Entwicklung des Flughafens. Weitere Informationen finden Sie auf www.thf-berlin.de.

Ansprechpartnerin:

Nina Mütze, Leitung Kommunikation und Marketing/Pressesprecherin
Tel. +49 30 2000 374 145 / Mobil +49 152 0791 4365 / Mail: nina.muetze@thf-berlin.de